



*Schützenverein Betzendorf  
und Umgegend e.V.  
-Sportleitung-*

Reppenstedt, 06.09.2007

*Internet: [www.schuetzenverein-betzendorf.de](http://www.schuetzenverein-betzendorf.de)*

### Schützenfest 2007 in Betzendorf

Am letzten Wochenende im August war es wieder so weit – Schützenfest 2007 in Betzendorf!

Freitag Abend, 19:00 Uhr, ging es los. Wir trafen uns am Vereinlokal Konik zum hissen der Fahne und anschließenden Laternen- und Fackelumzug mit guter Beteiligung und in diesem Jahr bei trockenem Wetter. Der anschließende Tanzabend mit Musik von DJ Al Bany war relativ gut besucht. Bei guter Stimmung wurde bis in die späte Nacht gefeiert. Der Regen im Laufe der Nacht hat uns nicht gestört.

Samstag morgen trafen wir uns dann in Tellmer, um dort die noch amtierenden Majestäten abzuholen. Nach einem kleinen Umtrunk bei trockenem Wetter ging es dann nach Betzendorf zum Ausmarsch. Beim Antreten sprach der Kommandeur noch einige Beförderungen aus.

Auch verdiente, langjährige Mitglieder des Fanfarenzuges wurden durch den Leiter des FZ geehrt.

Das anschließende gemeinsame Frühstück im Schafstall des Schützengrundes war gut besucht. Nach dem Frühstück wurde durch die Bogenabteilung erstmals ein „Bogenchamp“ ausgeschossen. Die besten bei der Jugend (Oliver Lehmann) und den Erwachsenen (Christian Düsterhöft) wurden im Rahmen der Proklamation bekannt gegeben.

Das dann folgende Schießen auf die Preis- und Königsscheiben begann sehr schleppend. Die Beteiligung ließ sehr zu wünschen übrig. Großen Zuspruch fand die computergestützte Lichtpunktschießanlage beim Ermitteln der Schülerkönige. Im Laufe des Nachmittags hatten sich dann aber mehrere männliche Schützen überwunden, ihre Königsschüsse abzugeben.

Auch bei der männlichen Jugend waren die ersten „Königsdeckel“ gefallen.

Eng wurde es allerdings in der Damenklasse. Bis kurz vor Ende des Schießens noch keine Starterin. Dann, ca. 15 Minuten vor Schluss, fasste jedoch eine Gruppe von fünf bis sechs Damen Mut. Jede der angetretenen Damen hatte ihren „Deckel“ geschossen. Ca. 17:15 Uhr konnte Reinhard Meyer, der für die Auswertung verantwortlich war, dem Präsidenten Horst Witte die Majestätenliste übergeben. Sieben Starter bei den männlichen Schützen, sechs Starterinnen bei den Damen. Lediglich bei der weiblichen Jugend konnte mangels Nachwuchs keine Jugendkönigin proklamiert werden.

Nach Bekanntgabe der Bogenchamps wurden durch den Präsidenten unter großer Anteilnahme der Bevölkerung folgende Majestäten proklamiert:

Schülerkönigin: Sira-Vanessa Bartels,  
Schülerkönig: Patrick Uhlig, Jungschützenkönig Jan-Peter Bornemann (Adjutant: Torben Steckelberg),  
Königin: Ute Zillmann (Adjutant: Christiane Bergmann), Schützenkönig: Hans Sohn (Adjutant: Wolfgang Meier).

Für den anschließenden Einmarsch nach Betzendorf mit musikalischer Begleitung durch den Fanfarenzug wurde für den König schnell ein Fahrzeug besorgt, wo es auf dem Hof unseres Vereinslokals erstmal Freibier gab. Der Wettergott hatte den ganzen Tag Einsehen. Es blieb trocken und war auf dem Hof so gemütlich, dass viele gar nicht nach Hause wollten.

Rechtzeitig zur „Happy Hour“ war der Saal zum Königstanz dann aber doch ganz gut besucht. Bei guter Stimmung wurde bis zum frühen Morgen gefeiert.

Am Sonntagvormittag ging es dann mit dem gut besuchten Feldgottesdienst auf dem Platz vor der Kirche und dem großen Königsfrühstück, wie immer musikalisch begleitet vom Bramfelder Blasorchester, in der Halle weiter. Hier hatte auch die neue Heidekönigin aus Amelinghausen ihren ersten auswärtigen Auftritt.

Durch den Abgesandten des Bezirksschützenverbandes, Hans-Jürgen Kluck, wurden verdiente Mitglieder des Vereins mit der bronzenen, silbernen bzw. goldenen Ehrennadel des Bezirks geehrt.



Das Betzendorfer Königshaar (von links: Bogenchamp Christian Düsterhöft, Adjutant Christiane Bergmann, Königin Ute Zillmann, Jungschützenkönig Jan-Peter Bornemann, König Hans Sohn, Jugendadjutant Torben Steckelberg, Adjutant Wolfgang Meier, (kneend): Schülerkönigin Sira-Vanessa Bartels, Schülerkönig Patrick Uhlig, Jugendbogenchamp



von links: Susanne Schwarz, Regina Fietkau, Heinz-A. Schröder, Ute Hye, Gerald Dangers, Christa Kistenbrigger

Außerdem erfolgte die Ehrung weiterer Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft (25, 40 und 50 Jahre) im Schützenverein Betzendorf und damit im Deutschen Schützenbund.



Bei anhaltendem Kaiserwetter ging es danach um 13:00 Uhr mit dem großen Festumzug durch das Dorf zum Schützengrund. Hier wurde bei weiter anhaltendem guten Wetter und musikalischer Unterhaltung durch die Bramfelder bis zum Abend gefeiert. Alles in allem wieder ein schönes Schützenfest. Wer nicht dabei war, hat was versäumt und selbst Schuld. Zuletzt bleibt noch zu erwähnen, dass etwas mehr Schießbeteiligung wünschenswerte wäre.

Wir danken allen Helfern und Sponsoren für ihre Unterstützung, mit der sie zum Gelingen des Schützenfestes beigetragen haben.

Schützenverein Betzendorf